

# Monatlicher Beytrag

zu den

## Budis̄inischen wöchentl. Nachrichten.

April. 1783.

### In Comitum Ascantium.

Serius Elyſio, quod vouit picta tabella,  
Post centum ſegetes redditus, orbe procul:  
Ecquid, ſi votis locus iſta ſede, vouebo?  
Ascantium totidem poſſe manere roſas.

Zur Erklärung dieſes Sinngedichts merken wir mit theilnehmenden Vergnügen an: daß, als Se. Excellenz der Herr Generallieutenant Graf zu Anhalt, vor einiger Zeit einer öffentlichen Lehrſtunde des hieſigen Herrn Rectoris Koſts bezuwohnen geruhten, und letzterer einige griechiſche Schriftſteller rühmlichſt erwähnte, Dieſelben nach geendeter Lection den Hrn. Rector an die Größe des Vergnügens erinnerten, welches derſelbe empfinden würde, wenn er unvermüthet in die Geſellſchaft dieſer großen Männer des Alterthums verſetzt werden ſollte. Dieſer Gedanke, mit dem freundlichen Wunſche begleitet, daß dieſes erſt im Jahre 1818, den 10ten Jul., als an dem einhundertjährigen Geburtstage deſſelben geſchehen möchte, wurde, auf Anordnung dieſes hohen Schulgönners, von unſerm berühmten Landsmanne, Hrn. Schönau in Dresden, in einer ausnehmend ſchönen Zeichnung meiſterhaft ausgedrückt. Homer, mit ſeiner Binde um den Kopf, um ſein Fürſtenthum unter den Dichtern anzuzeigen, empfängt mit einem  
D  
freund-